

# Corporate Planner Cons

---

## Endkonsolidierung im Webclient

### **Einführung**

Die Endkonsolidierung ist Teil der Kapitalmaßnahmen im Konsolidierungsprozess und dient der Abbildung des Verkaufs oder der Entkonsolidierung einer Tochtergesellschaft. Dabei werden bestehende Beteiligungswerte, Konsolidierungsdifferenzen und resultierende Effekte wie Gewinne, Währungsdifferenzen oder Rücklagenzuführungen berücksichtigt.

Die Funktion ist im Web Client über die Sidebar > Beteiligungsverhältnisse > Kapitalmaßnahmen erreichbar.

## Inhalt

Einführung

Funktionale Voraussetzungen und Anforderungen

Dialogbestandteile: Voll- und Quotenkonsolidierung

Dialogbestandteile: At-Equity-Konsolidierung

Berechnungslogik: Veräußerungserlös Konzern

Besondere Hinweise zur Bedienung

### **Vorbemerkung**

*Die nachfolgende Beschreibung gibt den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellen Funktionsumfang wieder.*

*Die Proalpha GmbH, die Proalpha Business Applications GmbH sowie ihre verbundenen Unternehmen nach §§ 15 ff. AktG behalten sich das Recht vor, die beschriebenen Leistungen weiterzuentwickeln – etwa aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben, technischer Neuerungen, zur Fehlerbehebung oder zur Optimierung. Dabei dürfen sich die Leistungen im Rahmen regelmäßiger Updates ändern, solange sie insgesamt weiterhin für den vorgesehenen Zweck geeignet bleiben.*

## Funktionale Voraussetzungen und Anforderungen

Beim Start der Endkonsolidierung werden die aktuelle Ebene und der Zeitschritt automatisch übernommen.

Systemseitige Einschränkungen und Prüfungen:

- Es dürfen keine anderen Käufe oder Verkäufe im selben Zeitschritt erfolgt sein.
- Vor Durchführung wird geprüft, ob unterhalb der zu verkaufenden Tochtergesellschaft weitere Beteiligungsverhältnisse bestehen.
- Die einzige zulässige Vorgängervariante ist eine Maßnahme vom Typ „Umhängen“.
- Der Zugriff ist nur möglich mit folgenden Berechtigungen:
  - Konsolidieren
  - Konsolidierungsparameter bearbeiten
  - Bereichsfreigabe auf Mutter- und Tochtergesellschaft

## Dialogbestandteile: Voll- und Quotenkonsolidierung

Beim Aufruf öffnet sich ein Dialog zur Eingabe der relevanten Daten. Für Voll- oder Quotenkonsolidierung enthält dieser folgende Felder:

- Mutter-Tochter-Verhältnis mit Datumsauswahl (Kalenderfunktion)
- Verkaufsquote (nicht editierbar, ergibt sich aus Struktur)
- Eingabefelder:
  - Veräußerungserlös
  - Beteiligungsbuchwert
  - AfA Beteiligungsbuchwert
  - AfA Goodwill (GoF)
  - AfA stille Reserven
  - Auflösung passivischer Unterschiedsbetrag (PUB)
  - Auflösung stiller Lasten
  - Minderheiten
  - Rücklagenzuführung
  - Währungsdifferenzen
  - Gewinn/Jahresüberschuss (JÜ)
- Restwerte für GoF und passivischen Unterschiedsbetrag
- Berechnung des Veräußerungserlöses Konzern anhand der eingegebenen, vorgeschlagenen Werte
- Auswahlfelder für betroffene Bilanzbereiche:
  - Bilanz
  - GuV
  - Ergebnisverwendung
  - Segmente
- Währungskurse bei Fremdwährungsgesellschaften (ggf. als Zusatzfeld)

**Hinweis:** Vorschlagswerte stammen aus der fortgeschriebenen Kapitalkonsolidierung und sind zum Teil nicht editierbar.

## Dialogbestandteile: At-Equity-Konsolidierung

Die Darstellung entspricht weitgehend dem Dialog für Voll- und Quotenkonsolidierung. Zusätzlich wird ein Eingabefeld für den Equity-Bewertungsbetrag angezeigt.

Die Berechnung des Veräußerungserlöses auf Konzernebene erfolgt unter Berücksichtigung des Equity-Werts sowie der übrigen Parameter (AfA, Rücklagen, Währungsdifferenzen, JÜ etc.).

## Berechnungslogik: Veräußerungserlös Konzern

Der Veräußerungserlös auf Konzernebene ergibt sich aus folgender Formel (vereinfacht):

$$\begin{aligned} & \text{Veräußerungserlös} \\ & - \text{Beteiligungsbuchwert} \\ & - \text{AfA Beteiligungsbuchwert} \\ & + \text{AfA GoF} \\ & + \text{AfA stille Reserven} \\ & - \text{Auflösung stille Lasten} \\ & - \text{Auflösung PUB} \\ & +/- \text{Rücklagenzuführung} \\ & +/- \text{Währungsdifferenzen} \\ & -/+ \text{Gewinn / JÜ} \\ \hline & = \text{Veräußerungserlös Konzern} \end{aligned}$$

Bei At-Equity-Fällen wird zusätzlich der Equity-Bewertungsbetrag berücksichtigt.

## Besondere Hinweise zur Bedienung

- Über Infobuttons (z. B. „?“ oder Tooltip) werden Erläuterungen zu den Eingabefeldern bereitgestellt.
- Vorschlagswerte sind teilweise nicht editierbar und dienen der Nachvollziehbarkeit der Berechnung.
- Vor dem Ausführen prüft das System auf Plausibilität und Konsistenz.
- Die Aktion wird über „Bestätigen“ ausgeführt oder über „Abbrechen“ verworfen.